

Eine gelungene Auszeit

Musikschule Herford: Konzert mit mehr als 300 Zuschauern im KMG

VON FRIDERIEKE SCHULZ

■ Herford. Wie eine musikalische Auszeit klingt, hörten am Samstagmittag mehr als 300 Zuschauer im Königin-Mathilde-Gymnasium (KMG). Sie waren zum Programmkonzert „Favoriten aus Musical und Film“ der Musikschule Herford gekommen. Beliebte Stücke der vergangenen Musicals auf den Bühnen standen zwischen erlebten und der Vorfreude auf kommende Musicals.

Ein Stück, das am Samstag unter den Favoriten nicht fehlen durfte war der „Pizza Song“. Ihn hatten die Schüler bereits während der Musicalaufführung 2010 gesungen. Das Thema von damals ist nun wieder aktuell: „Es ging um die Jahrmärkte, die ihr Imperium zu verlieren droht und darum kämpft. So geht es uns derzeit auch: Diejenigen, die am Musical teilhaben, lieben es und werden darum kämpfen“, sagte Thomas Steingrube.

Zuletzt war ein Sponsor ausgefallen, und die Theaterpädagogin nimmt eine Auszeit. Deshalb fand in diesem Jahr keine Musicalaufführung statt.

Das Ringen um den Fortbestand der Musicalaufführungen war am Samstag auch in anderen Liedern spürbar. Die verschiedenen Ensembles hatten hörbar nicht einen Tag pausiert; der Kinderchor hatte Lie-

der wie „Bunt, das bist auch du“ und „Pflü Spinne“ gut einstudiert. Und auch die Choreographie passte: Farbige Papiere oder schwarze Handschuhe, die zur Spinne wurden, setzten die Kinder im richtigen Moment ein. Doch nicht nur Kinder- und Jugendchor wollten zur Aufführung nicht gänzlich auf den Theaterinfluss verzichten.

Anja Lakämper und Christian Wehmeier, die bereits in der Vergangenheit Rollen übernommen hatten, sprangen kurzerhand für den fiktiven, im Stau stehenden Moderator ein. „Ist ja kein Problem für mich, schließlich bin ich der erste Vorsitzende der Rassegeflügelzüchter“, sagte Hausmeister Kaspische (Lehmeier) zuversichtlich. Putzfrau Dirkschneider (Lakämper) fegte punktgenau zwischen den Songs über die Bühnen und sorgte damit immer wieder für eine amüsante und gelungene Überleitung zum nächsten Stück.

Und die ist gar nicht so einfach hinzubekommen, wenn das Titellied „Gabriellas Song“ aus dem Film „Wie im Himmel“ im selben Konzert aufgeführt wird wie „Pirates of the Caribbean“. Letztes war einer der Höhepunkte des Spätnachmittags: Das Stück ist eigentlich für ein großes Orchester geschrieben worden, Mario Senge arrangierte Band und Orchester jedoch so, dass die Unterbesetzung, wenn man es denn so nennen mag, gar nicht auffiel.



Alle Farben hoch: Der Jugendchor besingt gemeinsam mit dem Kinderchor die Vielfalt im Leben. Vielfältig ist auch die Altersstruktur in der Aufführung. Die Spannweite unter den rund 130 Mitwirkenden reicht von 4 bis über 70 Jahren. Darauf sind die Teilnehmer stolz. FOTOS: SCHULZ



Italienische Geste: Aus dem Herzen sprach allen der „Pizza Song“.



Ratlos: Auf Äußerungen des Hausmeisters (Christian Wehmeier, l.) kann auch Musikschulleiter Thomas Steingrube nicht antworten.



Edda Sußdorf: Sie leitet den Kinderchor und die Unerhörten.

Spaß daran.“

Ihre Sorge, die auch vielen Sängern und Musikern auf der Seele lag, konnte Steingrube bereits ausräumen: „2016 wird es wieder ein Musical im Stadttheater geben“, sagte er. „Dann werden wir uns auch wieder auf Szene, Tontechnik und Bühnenbild konzentrieren.“

Das diese in diesem Jahr wegfielen war der Qualität der Aufführungen nicht anzumerken. Der Applaus war gerechtfertigt und die Zugabe noch ein kleines Extra in der gar nicht so stillen Auszeit.

Noch bevor der Applaus verklungen war, betreten die „Unerhörten“ die Bühne und stellen ihrerseits ihre Favoriten vor. Die hatten – wie der Titelsong „I’ll be there for you“ aus der

Kultserie „Friends“ – ordentlich Pfiff und weckten bei den Zuschauern einmal mehr das Interesse am zweiten Konzert am Sonntag.

„Mir hat jedes Lied gefallen.

Vor allem aber haben mir die gefallen, die der Kinderchor gesungen hat“, sagte Alena Meyer und verriet: „Mein Patenkind singt dort mit.“ Die Alternative zum großen Musical gefalle ihr

ganz gut, sagte sie. „Das ist mal was Anderes. Ich hoffe aber, dass keine weiteren Sponsoren abspringen und das Musical nächstes Jahr wieder stattfinden kann. Denn die Kinder haben viel

NW.de
MEHR FOTOS
www.nw.de/herford

Anzeige



Hammer

www.hammer-heimtex.de

TOPPREISE

und immer bester Service!

TOPPREIS
~~9,99~~ **5,-**

Microfaser-Kissen „Petra“, gefüllt mit ca. 750 g Polyester-Hohlfaser, ca. 80x80 cm.

Auch in den Größen 155x200 und 155x220 cm erhältlich!

Microfaser-Light-Steppbett, Füllung: 100% Polyester, waschbar bis 95° C, daher besonders für Allergiker geeignet, ca. 135x200 cm.

TOPPREIS
~~29,95~~ **16,99**



Frottieserie „Marleen“, 100% Baumwolle, verschiedene Farben und Größen.

Handtuch, ca. 50x100 cm
~~11,99~~

je **6,99**

Strandtuch, ca. 90x170 cm
~~39,99~~
je **19,99**

BESTE FACHMARKT-KOMPETENZ
Farben Tapeten Gardinen
Bodenbeläge Badausstattung
Bettwaren Matratzen

32052 Herford ⑭
Salzufler Straße 21 • Tel. 05221/529781
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

32584 Löhne ⑭
Albert-Schweitzer-Str. 37 • Tel. 05732/689894
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

32257 Bünde ⑭
Dünner Str. 6 MUNCHOW PARK • Tel. 05223/44353
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

⑭ Niederlassung der HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG West, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica